# DIE**neue**GESELLSCHAFT

Vereinigung für politische Bildung e.V.



**VERANSTALTUNGEN** Januar bis Juni 2022 **BILDUNGSURLAUBSSEMINARE** 



Liebe Leserin, lieber Leser,

die Auswirkungen der Coronapandemie haben unseren Alltag in verschiedener Weise geprägt und verändert. Zu Gunsten des Gesundheitsschutzes kam es zu Einschränkungen grundgesetzlich verankerter Rechte, wie der Freiheit unserer Berufsausübung oder unserer Bewegungs- und Versammlungsfreiheit. Diese alltäglichen Einschnitte haben auch vor der politischen Bildung keinen Halt gemacht. Einerseits dienten die Kontaktverbote, die Schließungen öffentlicher Einrichtungen und die Einstellung des Schul-, Kindergarten- und Kulturbetriebes dem Schutz unserer Gesundheit. Andererseits sind diese Maßnahmen ein Balanceakt für unsere demokratische Gesellschaft. Die Krise offenbart sich nicht nur als Belastungsprobe für unser Gesundheitssystem, sondern auch als Stunde extremer Meinungen und Verschwörungsideologien. Unsere Demokratie muss streitbar sein und die Möglichkeit bieten, auf diese Unsicherheiten zu reagieren. Umso mehr freuen wir uns als DIEneueGESELLSCHAFT, Vereinigung für politische Bildung e.V. (NG), auch im kommenden Jahr mit politischer Bildung erneut verschiedene Veranstaltungen zu verwirklichen und so mit unserer Arbeit dort einen Beitrag zu leisten, wo der Zusammenhalt der Gesellschaft in der freiheitlichen Demokratie gefährdet ist.

Bereits seit 1954 wirkt NG als parteipolitisch unabhängige Einrichtung, die seit jeher darauf bedacht ist, den Interessen von Minderheiten Gehör zu verschaffen. Von ehemaligen Widerstandskämpfern gegen die NS-Diktatur gegründet, versteht sich unsere Einrichtung als überparteilich, aber nicht unparteilsch arbeitende Institution der politischen Bildung und

# Lebendig. Politisch. Bildend.

als Ort praktizierter Demokratie. Unsere Aufgabe besteht darin, Regierungspolitik (egal von welcher Partei bzw. Koalition) kritisch zu reflektieren und die Urteils- und Kritikfähigkeit unserer Teilnehmenden zu fördern. Deshalb bieten wir Seminare und Veranstaltungen zu unterschiedlichen politischen Themen an. Teilweise in Kooperation mit anderen Einrichtungen wurden zusätzlich politische Gesprächskreise in verschiedenen Stadtteilen ins Leben gerufen.

Bitte melden Sie sich frühzeitig an. Das verleiht uns Planungssicherheit und Ihnen eine größere Chance auf einen Teilnahmeplatz. Grundsätzlich ist Ihre Anmeldung aus organisatorischen Gründen wichtig. Nur so können wir planen und Sie im Falle eines Ausfalles benachrichtigen.

Schüler\*innen, Student\*innen und ALG II-Beziehende erhalten für Tagesund Abendveranstaltungen (ausgenommen Exkursionen mit Eintritts-, Fahrtund Verpflegungskosten, etc.) auf Nachweis 50% Ermäßigung.

Wir wünschen Ihnen informative und erlebnisreiche Veranstaltungen und bleiben Sie gesund!

Herbert Ludz Vorsitzender Antje Windler Geschäftsführerin



# **Inhaltsverzeichnis**

Politische Gesprächskreise	2
Tages- und Abendveranstaltungen	6
Bildungsurlaubsseminare 2022	15
Ausblick	19

**2G** 

Wenn nicht anders angeben, machen wir 2G-Veranstaltungen. Weitere Informationen finden Sie auf Seite 6.

# Gesprächskreis

Bei mindestens
10 regelmäßig Teilnehmenden
können wir auch **in Ihrer Nähe**einen politischen
Gesprächskreis beginnen.

Bei Interesse rufen Sie uns an!



RESET ST. PAULI DRUCKEREI

Virchowstraße 8 . 22767 Hamburg 040 31 77 67 -0 . 040 284 18 78 -0 info@resetstpauli.de . resetstpauli.de

# Politischer Gesprächskreis

Informationen und kritische Reflexion aktueller politischer Themen.

Bei politischen Talkshows dürfen Sie nicht mitdiskutieren? Kommen Sie zu uns, denn hier ist Ihre Meinung gefragt und erwünscht!

Wir organisieren in verschiedenen Stadtteilen Informations- und Diskussionsveranstaltungen für alle, die sich für das Tages- und Weltgeschehen interessieren und sich austauschen möchten.

Machen Sie mit!



#### donnerstags, 15:30 - 17:30 Uhr

17. Februar // 03. März // 17. März // 31. März 07. April // 21. April // 05. Mai // 19. Mai // 02. Juni

#### Leitung: Hans Schnorrenberg

Ort: Kulturladen Hamm, Sievekingdamm 3 Nähe U2/U4 Burgstraße Kostenbeitrag: 4,- € an den Kulturladen Hamm

ANMELDUNG ERFORDERLICH!

# Sie wollen unsere Arbeit unterstützen?

Wir freuen uns über jede Spende!

Rufen Sie an unter: **040 - 44 75 25** 



Besuchen Sie uns gern direkt in der Springeltwiete 1!

# **GEMEINSAM GEGEN CORONA**

Bleiben Sie gesund und passen Sie gut auf sich auf!



# Literatur-politischer Gesprächskreis: Olga Tokarczuk - mehr als "Bizarre Geschichten"



Im literatur-politischen Gesprächskreis erschließen wir uns gemeinsam den ästhetischen und politischen Gehalt literarischer Texte. Im Werk Olga Tokarczuks verschwimmen die Grenzen von Raum und Zeit, verbinden sich Phantastisches und Reales, Mythos und Historie, Wie sie damit zugleich Politisches berührt, wollen wir anhand drei der "Bizarren Geschichten" aus ihrem Erzählband "Die grünen Kinder" untersuchen. Die Texte sollten vorher gelesen werden und werden über die Geschäftsstelle verschickt.

Ref.: Dr. Arne Offermanns. Literaturwissenschaftler. Joseph-Carlebach-Preisträger Leituna: Antie Windler

**Bücherhallen Hamburg** 

Ort: Zentralbibliothek der Bücherhallen Hamburg, Hühnerposten 1. Nähe Hauptbahnhof Kostenbeitrag: 3,- €

ANMELDUNG ERFORDERLICH!



Dienstaa. **G 02/22** 08.03.2022 17:30 - 19:00 Uhr

Die grünen Kinder



Ein Besuch



Der Kalender der menschlichen Feste



# Veranstaltungen nach der 2G-Regel

Die aktuelle Verordnung zur Eindämmung der Coronapandemie in Hamburg ermöglicht es uns, das 2G-Modell anzubieten.
Das bedeutet, dass diese Veranstaltungen nur für vollständig gegen Covid-19 geimpfte (mindestens 14 Tage müssen seit der zweiten Impfung vergangen sein) und genesene Personen (mindestens 28 Tage und höchstens sechs Monate alter positiver PCR Test) zugänglich sind.

Ein negatives Testergebnis reicht dann nicht mehr aus. Bitte denken Sie daran, den entsprechenden Nachweis zur jeweiligen Veranstaltung mitzubringen.

Die Veranstaltungen, die nach der 3G-Regel durchgeführt werden, sind als solche gekennzeichnet.





# Politik und Forschung Soll die Wissenschaft mehr Einfluss bekommen?

Die Ergebnisse der Wissenschaft sind aus der Politik nicht mehr wegzudenken. Besonders in Themenfeldern wie Biodiversität, Gentechnik oder Klimakrise beeinflussen die Einschätzungen der Wissenschaftler\*innen die politische Meinungsbildung. Doch wie viel Wissenschaft benötigt die Politik? Brauchen wir eine Expert\*innen-Regierung, damit Entscheidungen stärker von Vernunft geleitet werden? Gemeinsam mit den ZukunftsReportern wollen wir uns diese Fragen stellen.

Ref.: Rainer Kurlemann, Wissenschaftsjournalist Alexander Mäder, Wissenschaftsjournalist Leitung: Antje Windler

Ort: Zentralbibliothek der Bücherhallen Hamburg, Hühnerposten 1, Nähe Hauptbahnhof

Die Veranstaltung ist kostenlos.

ANMELDUNG ERFORDERLICH!







# Filmvorführung mit Gespräch: DER MANN, DER SEINE HAUT VERKAUFTE

Regisseurin Kaouther Ben Hania verwebt in dem oscarnominierten Film gekonnt politische Satire mit einer berührenden Erzählung über Liebe, Freiheit und Identität: Der junge Syrer Sam Ali will seiner großen Liebe nach Europa folgen. Seine Situation scheint aussichtslos, bis er in einer Galerie einen international bekannten Künstler trifft, der seinen Rücken als Leinwand für eine Abbildung des Schengen Visas nutzen will. Sam wird so zu einem hochpreisigen Kunstwerk – Reisefreiheit inklusive. Doch er hat die Rechnung ohne die Dynamiken einer Gesellschaft gemacht, in der ein Kunstobjekt mehr zählt als die Geschichte eines syrischen Geflüchteten.

Ort: Abaton, Allendeplatz 3

Die Karten sind direkt im Abaton erhältlich.



#### Krankes Sozialsystem

Gesundheit – Rente – Arbeitslosigkeit: Unser Sozialsystem scheint finanziell überstrapaziert. Ohne milliardenschwere Zuschüsse vom Bund geht nichts mehr. Es drängt sich die Frage auf, ob wir uns die "soziale" Marktwirtschaft bald nicht mehr leisten können. Müssen die Steuern erhöht werden? Wie kann der Staat das gravierende Finanzierungsproblem lösen? Braucht es vielleicht ein komplett neues System, um den Anforderungen unserer Zeit gerecht zu werden?

Ref.: Dr. Hermannus Pfeiffer. Wirtschaftsiournalist Leitung: Antje Windler

Ort: NG Geschäftsstelle, Springeltwiete 1, Zwischengeschoss, Nähe U1 Meßberg

Kostenbeitrag: 5,- €

ANMELDUNG ERFORDERLICH!



# Bundeswehreinsätze und zivile Opfer: Lernen aus Afghanistan

Aktuelle Debatten über Afghanistan betonen die Brutalität der Taliban. Dabei wird leicht vergessen, dass auch die 20-iährige internationale Militärpräsenz zu zivilem Leid in Afghanistan beigetragen hat Welche Rolle hatte die Bundeswehr dahei? Was kann Deutschland von dem Afghanistan-Debakel für zukünftige Bundeswehreinsätze lernen? Hat Deutschland eine besondere friedenspolitische Verantwortung - und was bedeutet diese in der Praxis?

Ref.: Dr. habil. Cornelius Friesendorf. Institut für Friedensforschung und Sicherheitspolitik Leitung: Antje Windler

Ort: NG Geschäftsstelle, Springeltwiete 1, Zwischengeschoss, Nähe U1 Meßberg

Kostenbeitrag: 5,- €

ANMELDUNG ERFORDERLICH!



#### Chile vor historischer Wende?

Die geltende Verfassung Chiles wurde 1980 von der Militärdiktatur Pinochets mit einer fingierten Volksabstimmung durchgesetzt, Im Mai 2021 wählte das chilenische Volk eine verfassungsgebende Versammlung, die eine demokratische Verfassung ausarbeiten soll. Die letzte Präsidentschaftswahl fand im November 2021 statt. Wir diskutieren den Ausgang der beiden Wahlen, den Weg zu einer neuen Verfassung und die Forderungen der Zivilgesellschaft.

Ref.: Hildegard Wacker, Historikerin

Ort: NG Geschäftsstelle, Springeltwiete 1, Zwischengeschoss, Nähe U1 Meßberg

Kostenbeitrag: 5,- €





#### Auf der Veddel Ein Arbeiter-Quartier der 1920er Jahre nach Plänen von Fritz Schumacher

Der Rundgang führt durch den weitgehend unter Denkmalschutz stehenden Stadtteil, der zu dem Ring gehört, den Schumacher als "Gürtel um Hamburgs alten Leib" gelegt hat. Es wird erläutert, welche Elemente der ursprünglichen Planung in diesem Quartier, das geprägt wird durch den Backstein der Wohnungsblöcke, die als Kranz um den großen Schulbau herum angelegt wurden, die letzten 90 Jahre überdauert haben.

#### Ref.: Jörg Beleites

Treff: S-Bahn Veddel (S3, S31), Nord-Ausgang Wilhelmsburger Platz

Kostenbeitrag: 8,- €

#### ANMELDUNG ERFORDERLICH!



# Stadt der Genossen Besuch im Genossenschafts-Museum

Hamburg war die Stadt der Gemeinwirtschaft. Dazu zählte unter anderem auch die Coop AG. Sie war aus Konsumgenossenschaften hervorgegangen, die in riesigen Fabriken produziert haben. Seit 2014 hat die Stadt hierzu ein Museum: Es zeigt 170 Jahre deutsche Genossenschaftsgeschichte. Heute noch haben beispielsweise Wohnungsgenossenschaften einen hohen Stellenwert. Vor dem Vortrag kann die Ausstellung im Hamburger Genossenschafts-Museum besucht werden.

**Ref.: Mathias Fiedler,** Museumsvorstand **Leitung: Dr. Hermannus Pfeiffer,** Wirtschaftsjournalist

Treff: Genossenschafts-Museum, Besenbinderhof 60, Nähe Hauptbahnhof

Kostenbeitrag: 8,- €

#### ANMELDUNG ERFORDERLICH!





# Eingänge und Treppenaufgänge von Kontorhäusern rund um die Neue Gesellschaft Einblicke in 100 Jahre Treppenhaus-Architektur

Treppenhäuser und Eingangshallen – diese Zwischenbereiche eines Gebäudes werden auf dem Rundgang, der rund um den Sitz der Neuen Gesellschaft führt, an verschiedenen Beispielen aufgezeigt. Die Gestaltung von Geländern und Antrittspfosten, der Aufbau des Auges des Treppenhauses, der zusätzliche Bauschmuck – all dies gehört zu charakteristischen Teilen eines Treppenhauses.

#### Ref.: Jörg Beleites

Treff: Eingang NG Geschäftsstelle, Springeltwiete 1, Nähe U1 Meßberg

Kostenbeitrag: 8,- €





# Kaiser, Heilige und Handwerker Skulpturenschmuck des Hamburger Rathauses

Vom reichen Programm der Fassaden des Hamburger Rathauses nehmen wir häufig nur allenfalls die Kaiser wahr. Wir sind uns kaum bewusst. wie vielfältig und sorgfältig ausgesucht das rund ums Rathaus angebrachte Figurenprogramm ist. Welche historische Bedeutung kommt den Bildwerken zu und welche politischen Aussagen werden mit ihnen verbunden?

### Ref.: Jörg Beleites

Treff: Vor dem Haupteingang des Rathauses. Rathausmarkt 1

Kostenbeitraa: 8.- €

ANMELDUNG ERFORDERLICH!



#### Jemen vor der Auflösung?

Bei der Vereinigung von Nord-und Südjemen 1990 und während des "Arabischen Frühlings" 2011 gab es noch Hoffnung auf eine Stabilisierung des neuen Staates. Seit 2013 aber herrscht Bürgerkrieg, in den 2015 eine Militärallianz unter Führung Saudi-Arabiens eingriff. Der Staat ist inzwischen zerfallen. Tausende flüchten. Neben den vom Iran und der Hisbollah unterstützten Gruppen kämpfen zahlreiche internationale Söldnertruppen. Die humanitäre Katastrophe ist schier unbeherrschbar.

Ref.: Hildegard Wacker, Historikerin

Ort: NG Geschäftsstelle. Springeltwiete 1. Zwischengeschoss, Nähe U1 Meßberg

Kostenbeitraa: 5.- €

ANMELDUNG ERFORDERLICH!



Donnerstag, 07.04.2022 18:00 - 20:00 Uhr



#### Mobilität in Stadt und Land Wie sieht Hamburgs Verkehr in der Zukunft aus?

Hamburg boomt, immer mehr Autos verstopfen die Straßen. So kann es nicht weitergehen. Wie soll sich Mobilität verändern? Ist eine autofreie Innenstadt die Zukunft? Kann es Kompromisse geben oder wird der Konflikt zwischen Autos, Radfahrer\*innen und Fußgänger\*innen zur Zerreißprobe? Wie verteilen wir den Platz in der Stadt? Braucht es eine neue Vision für die Stadt? Die ZukunftsReporter laden zu einer ungewöhnlichen Diskussion ein.

Ref.: Carina Frey, Wissenschaftsjournalistin Rainer Kurlemann, Wissenschaftsjournalist Leituna: Antie Windler

Ort: Zentralbibliothek der Bücherhallen Hamburg. Hühnerposten 1. Nähe Hauptbahnhof

Die Veranstaltung ist kostenlos.







# Hamburg (post)kolonial

In kaum einer Stadt sind die Spuren der deutschen Kolonialgeschichte so deutlich wie in Hamburg: Kontorhäuser, Speicher, Denkmäler und nicht zuletzt der Reichtum und die Handelsverbindungen der Stadt verweisen auf die formal zwar kurze doch bis in die Gegenwart wirkende Kolonialgeschichte Deutschlands.

Ref.: Cornelia Manikowsky. Historikerin

Treff: Vor dem Chilehaus, Pumpen, Ecke Fischertwiete, (U1 Meßberg), schräg gegenüber vom Chocoversum

Kostenbeitraa: 8.- €

ANMELDUNG ERFORDERLICH!





#### Diekmoor Wohnungsbaupläne, Kleingärten und Moor

Auf unserem Rundgang erleben wir die frühlingshafte Stimmung in den Kleingärten zwischen Bornbach und Bahndamm, Hier sollen 700 neue Wohnungen entstehen, mehr als die Hälfte davon Sozialwohnungen – eigentlich eine gute Nachricht. Doch hier oflegen nicht nur Kleingärtner\*innen ihre Parzellen, das Gebiet ist als Landschaftsschutzgebiet und Moor ausgewiesen. Wir wollen den Konflikt zwischen Wohnungsbau, Naturschutz und individueller Idvlle näher beleuchten.

Ref.: Angela Dietz. Kulturwissenschaftlerin

Treff: U-Bahnhaltestelle Langenhorn (U1). Ausgang zum Bus

Kostenbeitraa: 8.- €

ANMELDUNG AB DEM 14.02.2022 ERFORDERLICH!



Donnerstag, 14.04.2022 15:00 - 17:00 Uhr



#### Artensterben und Evolution

Die Fischbeker Heide ist eines der interessantesten Naturschutzgebiete in Hamburg, Ein Naturschutzwart führt uns in die Historie der Heide ein. die im Südwesten Hamburgs in den Stadtteilen Neugraben-Fischbek und Hausbruch liegt. Der Experte zeigt uns die Artenvielfalt vor Ort. Im Mittelpunkt der Exkursion stehen die Gefährdung der Biodiversität und die Maßnahmen, die Hamburgs Umweltbehörde dagegen ergreift.

Ref.: Manuel Krause. Naturschutzwart

Treff: Parkplatz Segelfluggelände, Höhe Scharlbargstieg 15 Kostenbeitrag: 8,- €



# Nach dem Brexit: Wie sich die britische Gesellschaft verändert

Ob Versorgungsengpässe, der Mangel an Arbeitskräften, der Streit um Fischereirechte oder um den Status Nordirlands – zwei Jahre nach dem EU-Austritt befindet sich das Vereinigte Königreich im Dauerkrisenmodus. Was bedeutet es für die britische Gesellschaft, wenn die wirtschaftlichen Verwerfungen immer weiter zunehmen und die politischen Fliehkräfte immer arößer werden?

Ref.: Friedo Karth. Politikwissenschaftler

Ort: NG Geschäftsstelle, Springeltwiete 1. Zwischengeschoss, Nähe U1 Meßberg

Kostenbeitrag: 5,- €

ANMELDUNG AB DEM 14.02.2022 ERFORDERLICH!



# Gehört der Islam zu Deutschland? Von Deutschlands drittgrößter Glaubensgemeinschaft

In diesem Vortrag wollen wir uns die Frage stellen. inwieweit der Islam ein Teil Deutschlands ist. Mehr als 5% der deutschen Gesamtbevölkerung gehört dieser Religion an, das macht die Frage aktueller denn ie. Wo erfahren Musliminnen und Muslime Ablehnung? Wo findet ein wertschätzendes Miteinander statt und wo tun sich scheinbar unüberwindhare Differenzen auf? Gehört der Islam wirklich zu Deutschland?

Ref.: Dr. Mohammed Khalifa.

Dozent Asien-Afrika-Institut der Universität Hamburg

Leitung: Antie Windler

Ort: NG Geschäftsstelle, Springeltwiete 1, Zwischengeschoss, Nähe U1 Meßberg

Kostenbeitrag: 5,- €

ANMELDUNG AB DEM 14.02.2022 ERFORDERLICH!





# Brücken erzählen Hamburgs Geschichte

Die Namen der Innenstadt-Brücken verraten viel über die Stadtentwicklung Hamburgs. Beim Gang von der Alster zur Elbe (knapp 4 km) bekommen wir die Namen und Bauweisen der Brücken erläutert und anknüpfend davon berichtet, wie sich aus der kleinen Missionsstation "Hammaburg" die bedeutende "Freie und Hansestadt Hamburg" entwickeln konnte.

Ref.: Dr. Diedrich Nölting, Brückenbauingenieur Leitung: Gisela Utesch, Stadthistorikerin

Treff: U-/S-Bahn Jungfernstieg, Ausgang Binnenalster (Anleger)

Kostenbeitrag: 8,- €



# Wie steht es um unsere Feiertags- und Gedenkkultur?

Immer wieder kommt die Debatte auf, dass die meisten unserer gesetzlichen Feiertage christlich sind und andere Religionen nicht berücksichtigt werden. Damit einher geht auch die Diskussion, warum es kaum nicht-religiöse Feiertage gibt und und z.B. der 8. Mai, der Tag der Kapitulation, bisher nicht als gesetzlicher Feiertag eingeführt wurde. An diesem Abend wollen wir das Thema aus unterschiedlichen Perspektiven betrachten.

**Ref.: Nicole Mattern,** Kuratorin der Woche des Gedenkens Hamburg-Mitte

Hans Peter Strenge, Staatsrat a.D., Regionalsprecher von Gegen Vergessen Für Demokratie e.V.

Leitung: Antje Windler

Ort: Museum für Hamburgische Geschichte, Holstenwall 24 Die Veranstaltung ist kostenlos.

ANMELDUNG AB DEM 14.02.2022 ERFORDERLICH!



#### Inflation - Nachher ist alles anders

Die Mieten in Deutschland befinden sich auf einem Rekordhoch, die Gaspreise steigen unentwegt an, Lebensmittel werden immer teurer – wo soll das enden? Nach der gegenwärtigen Inflationsphase wird wohl nicht mehr alles so sein wie zuvor. Die Teuerungsrate dürfte sich selbst nach dem Abklingen der Corona-Effekte auf einem höheren Niveau einpendeln als vorher. Wie sollte der Staat mit den stetig steigenden Lebenshaltungskosten umgehen?

Ref.: Dr. Hermannus Pfeiffer, Wirtschaftsjournalist Leitung: Antje Windler

Ort: NG Geschäftsstelle, Springeltwiete 1, Zwischengeschoss, Nähe U1 Meßberg

Kostenbeitrag: 5,- €

ANMELDUNG AB DEM 14.02.2022 ERFORDERLICH!



Mittwoch, 04.05.2022 18:00 – 20:00 Uhr



#### Verfolgung und Widerstand im Arbeiterviertel Barmbek

Nur noch wenige Orte in Barmbek machen die Schrecken der Nationalsozialist\*innen sichtbar, doch der Zweite Weltkrieg prägte das Arbeiterviertel deutlich. Auf diesem Rundgang werden wir uns mit Zwangsarbeiterlagern und den Firmen, die Zwangsarbeit in Anspruch nahmen, beschäftigen. Auch der Widerstand und die Solidarität im Viertel werden wir anhand von Solidaritätsküchen und der Arbeiterbewegung beleuchten. Welche Spuren sind heute noch erkennbar?

Ref.: Carina Book, Politikwissenschaftlerin

Treff: Jarrestraße 21 (Stolperstein von Franz Jacob) in Hamburg-Winterhude, Nahe Bushaltestelle Jarresstraße (Linien 172/173)

Kostenbeitrag: 8,- €





#### Jüdisches Leben im Grindel Rundgang um die Bornplatzsynagoge

Bis zu ihrer Zerstörung 1938 (Abbruch 1939) befand sich direkt vor dem Abaton die größte Synagoge Hamburgs, die Bornplatzsynagoge. Zusammen mit der Talmud-Tora-Schule bildete sie das Zentrum iüdischen Lebens im Grindelviertel, in dem bis zu den Verfolgungen durch die Nationalsozialist\*innen etwa die Hälfte der Hamburger Jüdinnen und Juden lebte und mit ihren Institutionen und Geschäften den Stadtteil prägte. Wir werden auf den Spuren jüdischen Lebens, die sich teilweise bis heute erhalten haben, durch das Grindelviertel gehen.

Ref.: Cornelia Manikowsky, Historikerin

Treff: Josef-Carlebach-Platz, vor den Tafeln zur Erinnerung an die Bornplatzsynagoge

Kostenbeitrag: 8,- €

ANMELDUNG AB DEM 14.02.2022 ERFORDERLICH!



### Trau, Schau, Wem Wenn Menschen Vertrauen in Institutionen verlieren

"Wir vertrauen unserer Mineralwassermarke mehr als dem Bundespräsidenten und der Kirche, Medien und Politikern glauben wir schon lange nichts mehr und auf die eigene Familie wollen wir uns auch nicht mehr so richtig verlassen," So die Autoren des Buches "Vorsicht Vertrauen" Manfred Berger und Arne Johannsen. Stehen wir wirklich vor dem Ende einer Vertrauensgesellschaft? Wir wollen darüber sprechen, wie ein Zukunftskonzept für mehr Vertrauen in unserer Gesellschaft aussehen muss.

Ref.: Herbert Ludz Leituna: Antie Windler

Ort: NG Geschäftsstelle, Springeltwiete 1, Zwischengeschoss, Nähe U1 Meßberg

Kostenbeitraa: 5.- €

ANMELDUNG AB DEM 14.02.2022 ERFORDERLICH!



Donnerstag, 19.05.2022 19:00 - 21:00 Uhr

# Terror in Hamburg: Der Anschlag auf das Springer-Gebäude 1972

Am 19 Mai 1972 zündete die Rote Armee Fraktion (RAF) drei Sprengsätze im Gebäude des Axel-Springer-Verlags – 17 Menschen wurden verletzt. teilweise schwer. Das Ereignis gilt als Zäsur. Zwar sahen weite Teile der politischen Linken den Verlag als "Brandstifter im Geiste" – allen voran die BILD mit ihren Kampagnen gegen die Studierendenbewegung. Doch vielen ging der bewaffnete Kampf zu weit. Wir blicken gemeinsam auf die Ereignisse vor 50 Jahren und diskutieren über die Folgen für Politik und Gesellschaft in der BRD.

Ref.: Friedo Karth, Politikwissenschaftler

Ort: NG Geschäftsstelle, Springeltwiete 1, Zwischengeschoss, Nähe U1 Meßberg

Kostenbeitrag: 5,- €



#### Wie viel Islam ist im politischen Islam?

Politischer Islam oder islamischer Fundamentalismus sind hierzulande gängige Bezeichnungen für den instrumentalisierten Islam. Wir sehen dafür viele globale Beispiele. Sowohl islamische Republiken wie wir sie aus Ländern wie dem Iran kennen, als auch extremistische Bewegungen wie al-Qaida oder der IS machen sich den politisierten Islam zunutze. Die Religion wird zum Begründen und Erreichen politischer Ziele zweckentfremdet. Doch wie viel Religion steckt wirklich hinter dem politischen Islam?

Ref.: Dr. Mohammed Khalifa,

Dozent Asien-Afrika-Institut der Universität Hamburg Leitung: Antje Windler

Ort: NG Geschäftsstelle, Springeltwiete 1, Zwischengeschoss, Nähe U1 Meßberg

Kostenbeitrag: 5,- €

ANMELDUNG AB DEM 14.02.2022 ERFORDERLICH!



# Über Vertrauen und Misstrauen Das Ende der Ära Helmut Schmidt

Die Proteste gegen den Nato-Doppelbeschluss und die Wirtschaftskrise brachten Kanzler Helmut Schmidt ins Wanken. Mithilfe der Vertrauensfrage konnte er Anfang 1982 zunächst seine Position behaupten. Wenig später folgte jedoch die Revolte des liberalen Koalitionspartners und ein Misstrauensvotum im Bundestag, das Schmidt verlor. Dieses machte den Weg frei für den ersten und einzigen Machtwechsel ohne Wahlen in der BRD. Wir werfen gemeinsam einen Blick auf diese historisch und verfassungspolitisch spannende Zeit.

Ref.: Friedo Karth, Politikwissenschaftler

Ort: NG Geschäftsstelle, Springeltwiete 1, Zwischengeschoss, Nähe U1 Meßberg

Kostenbeitrag: 5,- €

ANMELDUNG AB DEM 14.02.2022 ERFORDERLICH!



# **Presse- und Meinungsfreiheit unter Druck**

Die Presse- und Meinungsfreiheit in Deutschland ist in Artikel 5 des Grundgesetzes verankert und als "vierte" Gewalt entsprechend der Gewaltenteilung ist die Presse von großer Bedeutung für eine moderne Demokratie. Globale Krisen wie beispielsweise die Coronapandemie stellen die Pressefreiheit immer wieder auf die Probe. Während einige sie einschränken wollen, kämpfen andere seit Jahrzehnten darum. Gemeinsam betrachten wir die aktuellen Entwicklungen.

Ref.: Carina Book, Politikwissenschaftlerin Leitung: Antje Windler

Ort: NG Geschäftsstelle, Springeltwiete 1, Zwischengeschoss, Nähe U1 Meßberg

Kostenbeitrag: 5,- €

#### Was ist Bildungsurlaub?

Das Recht auf Bildungsurlaub ist in Hamburg gesetzlich verankert: Jede\*r Arbeitnehmer\*in in Hamburg hat Anspruch auf fünf Tage bezahlten Bildungsurlaub im Jahr bzw. zehn Tage in zwei Jahren. Dieser Anspruch erstreckt sich ausdrücklich auch auf politische Bildung. Politischer Bildungsurlaub hat den Zweck, sich abseits der Alltagspflichten gemeinsam mit einem politisch interessanten und wichtigen Thema zu befassen. Jedes Seminar muss vom Hamburger Institut für berufliche Bildung als Bildungsurlaub anerkannt werden.

Bildungsurlaub müssen Sie bei Ihrem Arbeitgebenden beantragen. Sie erhalten von uns eine Anmeldebescheinigung, die Sie bitte Ihrem Arbeitgebenden vorlegen. Nach dem Seminar erhalten Sie eine Teilnahmebescheinigung. Wenn Sie noch Fragen haben, rufen Sie uns an! Je früher Ihre Anmeldung bei uns eingeht, desto sicherer ist Ihnen ein Platz und desto besser können wir planen. Das gilt insbesondere auch für die Seminare im Ausblick. Grundsätzlich: Alle Preise sind unter Vorbehalt und eine Anmeldung ist erforderlich!







**BILDUNGSURLAUB** 28.03.2022 - 01.04.2022

#### Malta

Die Republik Malta besteht aus drei bewohnten Inseln mit reicher Geschichte. Die günstige Lage im Mittelmeer sorgte dafür, dass die Inselgruppe von verschiedenen Nationen stets umkämpft wurde. Die Einflüsse der verschiedenen Kulturen von Orient und Okzident prägten das Land auf besondere Art und Weise. In dem Bildungsurlaub werden wir uns unter anderem mit der Vergangenheit als britische Kolonie und der Gegenwart als kleinster Mitgliedsstaat der EU beschäftigen.

Orte: Malta und Gozo Leitung: Antie Windler

Kostenbeitrag: 1.200,- € (unter Vorbehalt!) EZ-Zuschlag: 150.- € (unter Vorbehalt!) Leistungen: Flug, DZ, HP, deutschspr. RL, Programm, Reiseliteratur

ANMELDUNG BIS ZUM 13.12.2021 ERFORDERLICH!

# Vielfältiges Hamburg Engagement für die Umsetzung von Antidiskriminierungspolitik/-strategien in Hamburg

Benachteiligung und Ungleichbehandlung sind ein gesamtgesellschaftliches Problem. Um politisch und pädagogisch wirksame Maßnahmen gegen Diskriminierung zu entwickeln, braucht es Institutionen, Verfahren und Strukturen, die gemeinsam gesellschaftliche Teilhabe in alle Richtungen fördern. In diesem Seminar kommen wir mit zivilgesellschaftlichen und städtischen Vertreter\*innen der Antidiskriminierungsarbeit in Hamburg ins Gespräch.

Leitung: Jeannine Eisenbeiser, Politikwissenschaftlerin

Kostenbeitrag: 130,- €



# Kriegsende und Befreiung in Hamburg

Die Menschen erlebten Ende April/Anfang Mai 1945 die Befreiung vom Nationalsozialismus auf unterschiedliche Weise. Wir wollen uns den Erlebnissen, Wahrnehmungen und Spuren dieser Phase auf verschiedenen Wegen nähern. Gespräche mit Zeitzeug\*innen, Einblicke in Sammlungen, Besuche von historischen Orten oder Ausstellungen, zum Beispiel der KZ Gedenkstätte Neuengamme, werden uns diese Zeit näherbringen.

Leitung: Ute Wrocklage, M.A.

Kostenbeitrag: 130,- €

ANMELDUNG ERFORDERLICH!



#### **Ukraine**

Das Land im Osten Europas lockt mit einer vielschichtigen Geschichte und kultureller Vielfalt. Bei der Beschäftigung mit den unterschiedlichen Konfessionen der Ukraine, der Geschichte der Sowjetunion und des Zweiten Weltkrieges sowie der literarischen und architektonischen Vielfalt des Landes, führt unsere Reise nach Kiew, Lwiw, Czernowitz, Schowkwa und Brody. Der Besuch von verschiedenen Institutionen vermittelt uns ein Bild der aktuellen Lage der Ukraine.

Leitung: Antje Windler

Kostenbeitrag: 1.845,- € (unter Vorbehalt!) EZ-Zuschlag: 360,- € (unter Vorbehalt!) Leistungen: Flug, DZ, HP, deutschspr. RL, Programm, Reiseliteratur

ANMELDUNG BIS ZUM 10.02.2022 ERFORDERLICH!



# Wasser Fluch oder Segen?

Keine andere deutsche Stadt ist so geprägt vom Wasser wie unsere Hansestadt. Zwar scheint es an Wasserreichtum nicht zu fehlen, wächst doch die klimabedingte Gefahr vor Fluten und Hochwasser. In diesem Bildungsurlaub fragen wir, inwieweit Wasser ein gesellschaftlicher Fluch oder Segen sein kann. Dafür besuchen wir beispielsweise die Hafen-City, Wasserschutzgebiete im Hamburger Umland, das Klärwerk Hamburg und weiten unseren Blick für die internationale Bedeutung von Wasser.

Leitung: Jeannine Eisenbeiser, Politikwissenschaftlerin

Kostenbeitrag: 130,- €







# **BII DUNGSURI AUB** 18.09.2022 - 23.09.2022





**BILDUNGSURLAUB** 25.09.2022 - 30.09.2022

#### Mehr als Schlagworte? Hamburgs Stadtentwicklungspolitik - eine Erkundung Hamburgs per Rad

Bündnis für das Wohnen, Neue Mobilität, Naturschutz, urbane Quartiersentwicklung und Bürgerbeteiligung sind nur einige Schlagworte, die die Debatten um die aktuelle Hamburger Stadtentwicklungspolitik prägen. Wir wollen per Rad neue wie geplante Viertel erkunden. Unterwegs treffen wir Fachleute, diskutieren mit Betroffenen und Bewohner\*innen, hören Kritik, analysieren die unterschiedlichen Interessen und machen uns ein eigenes Bild.

Leitung: Angela Dietz. Kulturwissenschaftlerin

Kostenbeitrag: 140.- € Ein Rad ist mitzubringen.

ANMELDUNG ERFORDERLICH!

# Radreise entlang des Grünen Bandes Von Point Alpha bis zum Grenzmuseum Schifflersgrund

Vor über 30 Jahren fiel die Mauer in Deutschland und es kam zur Wiedervereinigung von BRD und DDR. Die innerdeutsche Mauer existiert nicht mehr, viele Überbleibsel der deutschen Teilung sind jedoch nach wie vor für uns erfahrbar. Auf unserer Fahrradreise von Geisa nach Meinhard werden wir uns durch Besichtigungen und Gespräche mit Zeitzeug\*innen über die damalige Zeit informieren. Wir werden uns unter anderem mit Themen wie Flucht, Ausgrenzung und Leben in der DDR auseinandersetzen

Leitung: Wolf-Peter Szepansky

Kostenbeitrag: 650,- € (unter Vorbehalt!) EZ-Zuschlag: 110.- € (unter Vorbehalt!) Leistungen: Fahrt. DZ. HP. Programm

ANMELDUNG BIS ZUM 04.08.2022 ERFORDERLICH!

#### Ronn

#### - alte Hauptstadt hochaktuell und zukunftsweisend!

In diesem Bildungsurlaub werden wir uns sowohl mit der bedeutsamen historischen und politischen Vergangenheit der ehemaligen bundesdeutschen Hauptstadt auseinandersetzen als auch mit der spannenden Gegenwart. Als UN-Stadt am Rhein mit einer Vielfalt von Institutionen wie dem Klimasekretariat hat Bonn auch international eine hohe Relevanz. Wir setzen uns mit Vergangenheit und Gegenwart der Stadt auseinander und sprechen mit Expert\*innen über die Besonderheiten der Stadt.

Leitung: Sabine Bendig, Diplom Sozialwirtin

Kostenbeitrag: 530,- € (unter Vorbehalt!) EZ-Zuschlag: 130,- € (unter Vorbehalt!) Leistungen: Fahrt, DZ, HP, Programm

ANMELDUNG BIS ZUM 11.08.2022 ERFORDERLICH!



# Jüdisches Leben in Hamburg - gestern und heute

Seit 1700 Jahren leben Jüdinnen und Juden auf dem Gebiet des heutigen Deutschlands, seit 400 Jahren in Hamburg. Vor allem infolge des christlichen Antijudaismus war das Zusammenleben oft mit Ausgrenzung und Gewalt gegen jüdische Menschen und Gemeinden verbunden. Auch heute beschäftigen uns der wachsende Antisemitismus in Deutschland oder die Debatte um den Wiederaufbau der Bornplatzsynagoge im Grindelviertel. In dieser Woche wollen wir uns mit den Anfängen jüdischen Lebens in Hamburg, Ausgrenzung, Verfolgung und Vernichtung, sowie der aktuellen Situation von Jüdinnen und Juden in der Stadt beschäftigen.

Leitung: Ute Wrocklage, M.A.

Kostenbeitrag: 130,- €

ANMELDUNG ERFORDERLICH!



#### Die Hanse Auf den Spuren des faszinierenden Wirtschaftsbündnisses

Die Hanse spielte als Interessengemeinschaft norddeutscher Kaufleute zwischen dem 12. und 17. Jahrhundert sowohl wirtschaftlich als auch politisch und kulturell eine wichtige Rolle. In diesem Bildungsurlaub besuchen wir die Hansestädte Hamburg, Bremen, Lübeck und Uelzen. Wir fragen nach der Geschichte der Hanse und welche Bedeutung das Bündnis heute hat.

Leitung: Jeannine Eisenbeiser, Politikwissenschaftlerin

Kostenbeitrag: 180,- €

Leistungen: Fahrten in die Hansestädte, Programm

ANMELDUNG ERFORDERLICH!



ca. 27.11.2022 – 10.12.2022 ca. 04.12.2022 – 17.12.2022

#### **Nepal und Bhutan**

Die beiden Himalaya-Staaten könnten nicht unterschiedlicher sein. Während Nepal als Vielvölkerstaat und Tourismusmagnet seit 2008 eine parlamentarische Republik ist, scheint im Königreich Bhutan die Zeit still zu stehen. Die Erbmonarchie ist CO2-neutral und wehrt sich gegen den Massentourismus. Durch Gespräche und Besuche werden wir uns mit beiden Ländern vertraut machen und die Unterschiede und Gemeinsamkeiten näher beleuchten.

Orte: Kathmandu, Thimpu, Punakha, Paro, Chitwan, u.a. Leitung: Antje Windler (B14/22) Dr. Arne Offermanns (B15/22)

Kostenbeitrag: 2.990,- € (unter Vorbehalt!) EZ-Zuschlag: 370,- € (unter Vorbehalt!) Leistungen: Flug, DZ, HP (in Bhutan VP), deutschspr. RL, Programm

#### ANMELDUNG BIS ZUM 08.08.2022 ERFORDERLICH!

Das genaue Datum wird Ende Dezember feststehen, da vorher keine Flugpläne erstellt werden.

#### **AUSBLICK**

Aufgrund der aktuellen Lage mussten wir viele sich in der Planung befindenden Projekte verschieben. Wir hoffen, diese im Jahr 2023 umsetzen zu können und somit, wie gewohnt, spannende Reisen in Deutschland und der Welt anbieten zu können. Geplant sind daher erst für das Jahr 2023 die Reisen in den **Oman** und nach **Albanien**. Zudem planen wir weitere Radreisen und eine Reise nach **Usedom**. Themen wie Nachhaltigkeit, Rassismus und Tourismus werden in unseren Hamburgseminaren behandelt.

# Ihre Anregungen, Wünsche und Interessensbekundungen nehmen wir gerne auf.

Auf unserer Homepage:

# www.die-neue-gesellschaft.de

können Sie nicht nur das aktuelle Programm herunterladen, sondern sich auch über unsere Veranstaltungen informieren.

Unter "Aktuelles" finden Sie zusätzliche Informationen!

#### Datenschutz

Unter Berücksichtigung des Datenschutzes nehmen wir Ihre Anmeldedaten in unsere Kundendatenbank auf Diese Daten werden von den Mitarbeitenden vertraulich nach den Datenschutzrichtlinien behandelt. Für weitere Informationen können Sie die Datenschutzrichtlinien auf unserer Homepage einsehen.

#### Allgemeine Geschäftsbedingungen (Auszug)

#### I. Anmelduna

Die Anmeldung wird mit Eingang der schriftlichen Anmeldebestätigung verbindlich.

#### II. Zahlungs- und Stornobedingungen

Bei Auslandsreisen wird mit Erhalt der Anmeldebestätigung eine Anzahlung in Höhe von 20% des Reisepreises fällig, bei Inlandsreisen 10%. Bei Absage oder Umbuchung werden bis zu 50,- € als Verwaltungsaufwand berechnet. Bei Flugreisen ins Ausland ist die Neue Gesellschaft Vermittler. Die vollständige Teilnahmegebühr muss spätestens neun Wochen vor Reiseantritt bei der NG eingegangen sein.

Bearbeitungsgebühr zzgl. anfallender Stornogebühren beim Rücktritt von der Reise:

#### Auslandsreisen:

ab 9 Wochen vor Veranstaltungsbeginn: 50.- € (+ Stornogebühren) ab 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn: 100.- € (+ Stornogebühren)

#### Inlandsreisen:

ab 6 Wochen vor Veranstaltungsbeginn: 50.- € (+ Stornogebühren) ab 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn: 100.- € (+ Stornogebühren)

#### Seminare in Hambura

ab 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn: 30.- € (+ Stornogebühren)

Der Rücktritt muss uns schriftlich mitgeteilt werden. Für die Fristwahrung gilt der Zugang der Rücktrittserklärung bei uns.

Weitere Details entnehmen Sie unserer Homepage: www.die-neue-gesellschaft.de

**DIEneueGESELLSCHAFT** ist ein eingetragener, gemeinnütziger Verein, der parteipolitisch unabhängig arbeitet. Unsere Seminare und Veranstaltungen werden aus öffentlichen Mitteln bezuschusst. Darüber hinaus freuen wir uns über jede Spende.

**DIEneue**GESELLSCHAFT sichert die Qualität ihrer Veranstaltungen durch eine freiwillige Selbstkontrolle. Sie ist Mitglied im Verein Weiterbildung Hamburg e.V. und erfüllt dessen Qualitätsstandards. Sie trägt das Prädikat "Geprüfte Weiterbildungseinrichtung".

**DIEneue**GESELLSCHAFT wird durch die Landeszentrale für politische Bildung der Freien und Hansestadt Hamburg gefördert und ist anerkannter Bildungsträger der Bundeszentrale für politische Bildung.





# DIE**neue**gesellschaft

#### Geschäftsstelle:

Springeltwiete 1, Zwischengeschoss (Sprinkenhof) 20095 Hamburg (Nähe U1, Meßberg)

Telefon: 040 - 44 75 25

### Anmeldung und Beratung:

Montag und Dienstag 10:00 - 12:30 Uhr Donnerstag 10:00 - 15:00 Uhr

# Nutzen Sie gern unsere E-Mail-Adresse:

E-mail: kontakt@die-neue-gesellschaft.de Internet: www.die-neue-gesellschaft.de

#### Konto:

Hamburger Sparkasse (BLZ 200 505 50) Konto-Nr. 1282/134 509

IBAN: DE42 2005 0550 1282 1345 09

BIC: HASPDEHHXXX

# Geschäftsführung und Studienleitung:

Antje Windler

#### Büro:

Barbara Jacoby

#### Projektreferentin:

Maren Ram

#### Vorstand:

Herbert Ludz (Erster Vorsitzender) Andreas Hallen Wolfgang Linnekogel

#### Druck:

RESET ST. PAULI Druckerei GmbH Virchowstraße 8, 22767 Hamburg

#### Titelfoto:

Barbara Jacoby

#### Website:

Konstantin Möllers